

Umsetzung von Maßnahmen aus Vorlage 300/2013

KH Weilheim	In der Umsetzung	Baubeginn Herbst 2015	Fertigstellung geplant Herbst 2016	Angebot: 2 Gruppen mit 25 Pl. Ü3 (je 10 Pl. GT/15 Pl. VÖ)
KH Bebenhausen	In der Umsetzung	Baubeginn April 2015	Fertigstellung geplant September 2015	Angebot: 1 Gruppe mit 15 Plätzen (2- 6 J.) und Zeitenmischung 32,5 Std./W. und 36,5 Std./W.
KH Feuerhäggle	In der Umsetzung	Baubeginn Sommer 2014	Fertigstellung geplant November 2015	Angebot: 2 Gruppen mit je 10 Pl. U3 GT, 2 Gruppen mit je 20 Pl. Ü3 GT

Priorisierungen 2015

Priorität	Bedarf im Planungsbereich	Bestand Gruppen in Einrichtung	Planung Gruppen	geplante Maßnahmen (FB 5)	Funktionale Bewertung des räumlichen Angebots	Bauliche Bewertung laut Gebäudeanalyse 2013**	geplante bauliche Maßnahmen (FB 8)	Kosten	Bemerkungen	Vorschlag der Verwaltung	Vorschlag Vorlage 300/2013
1. KH Sofie Haug	Ü3-Plätze: 1 Gruppe GT	1 Gruppe U 3 GT 1 Gruppe Ü 3 GT 1 Gruppe Ü 3 VÖ/GT	1 Gruppe U 3 GT 1 Gruppe Ü 3 GT 1 Gruppe Ü3 GT	Grundlegende räumliche Verbesserung der Einrichtung	Für zwei Gruppen fehlen Schlafräume; viel zu steile Treppe vom Krippenbereich in das EG. Küche im EG ist sanierungsbedürftig; Küche im ÜG ist im Flurbereich offen untergebracht; Mitarbeiterinnen-Raum im 1.OG ist viel zu klein, Büro ist zu klein.	Gesamtbewertung Gebäudequalität 3,9 Instandhaltungszustand 4,6 Modernisierungszustand 4,0 energetischer Zustand 5,5	2016 wird vom Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement eine Mehrfachbeauftragung von Architekten für die Planung des Kinderhauses durchgeführt.	Baukosten Neubau brutto ca.2 Mio €; Grundstückserlöse ca. 1 Mio €. Sanierung und Erweiterung des Bestandsgebäudes ca. 1,1 - 1,3 Mio. €	Überlegungen für eine Umgestaltung/ einen Neubau des Kinderhauses Sofie-Haug bestehen seit 2009, erhebliches Interesse des Elternbeirats an Verbesserung der Situation	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 3 Baulicher Zustand: 2 Realisierbarkeit: 3 Gesamtpunktzahl: 9 Bisher schon hohe Priorität.	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 0 Funktionale Bewertung des Angebots: 3 Baulicher Zustand: 3 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 7 Bisher schon hohe Priorität.
2. KH Winkelwiese	U 3-Plätze: 1 Gruppe VÖ	1 Gruppe U 3 GT 1,5 Gruppen Ü3 VÖ	Ab 9/2016: 1 Gruppe U3 VÖ 1,5 Gruppen Ü3 VÖ	Ab Neubau geplante Maßnahmen: Schaffung einer dritten Gruppe nach dem städtischen Raumprogramm	Für die derzeitige Betriebsführung knapp ausreichende Räumlichkeiten. Für die dritte Gruppe sind, neben einem Gruppen- und Kleingruppenraum, ein Schlafräum und ein Sanitärbereich erforderlich. Ausreichend großer Mitarbeiterinnenraum und Pausenraum fehlen.	Gesamtbewertung Gebäudequalität 4,8 Instandhaltungszustand 5,1 Modernisierungszustand 4,9 energetischer Zustand 5,3	Gemeinsame Planung für Grundschule und Kinderhaus soll 2016 beginnen	HH 2016: 50.000 € HH 2017: 2 Mio. € HH 2018: 3 Mio. €	Wie bereits in Vorlage 300/2013 unter Punkt 2.7 erwähnt, muss das Kinderhaus zusammen mit der Grundschule neu errichtet werden, da es sich in Teilen im gleichen Baukörper wie die Schule befindet.	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 3 Baulicher Zustand: 3 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 8	Nicht bewertet.
3. KH Gartenstraße	U 3-Plätze: 2 Gruppen (1xVÖ,1xGT), Ü3-Plätze: 1 zusätzl. Gruppe GT	1 Gruppe AM (2 - 6) VÖ 1 Gruppe Ü 3 VÖ	1 Gruppe U3 VÖ 1 Gruppe U3 GT 1 Gruppe Ü3 VÖ 1 Gruppe Ü3 GT	Erweiterung der Einrichtung. Schaffung von 15 Plätzen für U3 und von 20 GT-Plätzen Ü3	Für die Schaffung von Ganztagesplätzen fehlen Schlafräume, separate Küche und ein Mitarbeiterinnenraum, Büro zu klein.	Gesamtbewertung Gebäudequalität 3,7 Instandhaltungszustand 4,9 Modernisierungszustand 5,0 energetischer Zustand 5,3	Planungskonzept liegt noch nicht vor.	Noch nicht konkret ermittelt. Aufgrund der schlechten baulichen Substanz ist davon auszugehen, dass eine Sanierung sehr teuer wird. Dies spricht für einen Neubau.	Das Gelände ist wegen Altlasten eingeschränkt nutzbar. Eine erste Untersuchung hat aber ergeben, dass eine Erweiterung zur Bedarfsabdeckung voraussichtlich möglich ist. Die Auswirkungen der neuen Kinderhäuser in Lustnau, im Sidlergelände und am Güterbahnhof sollen abgewartet werden.	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 2 Baulicher Zustand: 3 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 7	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 2 Baulicher Zustand: 3 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 7
4. KH Waldschule	U 3-Plätze: 1 Gruppe VÖ	1 Gruppe AM (2 - 6) ZM 2 Gruppen Ü 3 GT 1 Gruppe Ü3 VÖ 1 Gruppe ZM AM VÖ (Bebenhausen)	Ab 9/2016 geplant: 1 Gruppe U3 GT 2 Gruppen Ü3 GT 1 Gruppe Ü3 VÖ 1 Gruppe ZM AM VÖ (Bebenhausen)	Umbau der AM-Gruppe (ab 2 Jahre) in eine reine Krippengruppe	Sanitärbereich ungenügend- nur ein Erwachsenen-Wc; kein Behinderten-WC, Sanitärbereich in schlechtem Zustand; keine Wickelmöglichkeit für Kinder ab 1 Jahr. Halle in schlechtem Zustand. Neue Garderoben und Einbauschränke als Stauraum sind notwendig. Kein Pausenraum.	Gesamtbewertung Gebäudequalität 3,4 Instandhaltungszustand 3,6 Modernisierungszustand 3,3 energetischer Zustand 5,4	Planungskonzept liegt noch nicht vor.	Noch nicht ermittelt.		Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 3 Baulicher Zustand: 1 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 6	Nicht bewertet.
5. KH Saibenstraße	Ü3-Plätze: 1 - 2 Gruppen VÖ Umwandlung in GT	2 Gruppen Ü3 VÖ	Keine Änderung des Angebots	Schaffung einer separaten Küche und eines Mitarbeiterinnenraums. Herstellung eines zweiten Fluchtwegs.	Kein 2. Fluchtweg fürs obere Stockwerk; keine separate Küche; kein Mitarbeiterinnen-Raum	Gesamtbewertung Gebäudequalität 3,5 Instandhaltungszustand 4,4 Modernisierungszustand 4,3 energetischer Zustand 5,5	Planungskonzept liegt noch nicht vor.	Noch nicht ermittelt.		Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 0 Funktionale Bewertung des Angebots: 1 Baulicher Zustand: 2 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 4	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 1 Baulicher Zustand: 2 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 5
6. KH Österberg	U 3-Plätze: 2 Gruppen im Einzugsgebiet Innenstadt ohne direkte Auswirkung auf das Kinderhaus wegen der Lage auf dem Österberg	1 Gruppe U 3 TZ/GT 1 Gruppe Ü 3 VÖ 1 Kleingruppe Ü 3 VÖ	Ab 9/2015: 1 Gruppe U3 TZ/GT 1 Gruppe Ü 3 VÖ/GT	Durch die Reduzierung der 6 Plätze der Kleingruppe Ü3 entspannt sich die räumliche Situation im Gebäude etwas.	Sanitärbereich mit Wickelbereich für Krippengruppe liegt im ÜG und ist nur über eine Treppe zu erreichen; die Küche im EG ist zu klein und nicht abgeschlossen.	Gesamtbewertung Gebäudequalität 2,1 Instandhaltungszustand 4,3 Modernisierungszustand 3,8 energetischer Zustand 6,0 Baulicher Zustand durch kontinuierliche Sanierungsmaßnahmen durch laufenden Bauunterhalt besser als 2013	Umfassende bauliche Verbesserungen bereits realisiert (z.B. 2. Fluchtweg und Sanitärbereich OG). Renovierung der beiden Küchen und des Sanitärbereichs EG geplant. Ebenso soll das Dach renoviert werden. Weitere bauliche und funktionale Verbesserungen (z.B. Barrierefreiheit) aufgrund der historischen und wertigen Bausubstanz (Wohnhaus) nicht möglich.	Noch nicht ermittelt.	Nach Einschätzung der Verwaltung kann das Kinderhaus Österberg durch Maßnahmen im laufenden Bauunterhalt weiter so verbessert werden, dass eine grundlegende Sanierung nicht mehr erforderlich ist.	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 0 Funktionale Bewertung des Angebots: 2 Baulicher Zustand: 1 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 4	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 0 Funktionale Bewertung des Angebots: 3 Baulicher Zustand: 1 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 5

** 1 = sehr gut bis 6=ungenügend, analog zu den Schulnoten

Kriterien zur Priorisierung	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung	Funktionale Bewertung des Angebots	Baulicher Zustand	Realisierbarkeit
Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung	hoher Bedarf 3 (3 Gr.+mehr)	starke Einschränkungen 3	ab 4,3 3	Planung liegt im Wesentlichen vor 3
Funktionale Bewertung des Angebots	max. 3 Punkte	mittlerer Bedarf 2 (2 Gr.)	4 - 4,2 2	Vorarbeiten sind erledigt 2
Baulicher Zustand	max. 3 Punkte	geringer Bedarf 1 (1 Gruppe)	Unter 4 1	keine Planung begonnen 1
Realisierbarkeit	max. 3 Punkte	kein Bedarf 0 (u. 1 Gr.)	Unter 3 0	Realisierung ausgeschlossen 0

Sanierungsmaßnahme im Rahmen des Projektes "Soziale Stadt"

KH WHO	U 3-Plätze: 1 zus. Gruppe TZ in 1 GT-Gruppe	1 Gruppe U 3 TZ (2-3 J.) 1 Gruppe Ü 3 GT 1 Gruppe Ü 3 VÖ 1 Gruppe Ü 3 VÖ/GT	1 Gruppe U 3 GT (1-3) 1 Gruppe Ü 3 GT 1 Gruppe Ü 3 VÖ 1 Gruppe Ü 3 VÖ/GT	Die Nordstadtplanung hat ergeben, dass dauerhaft 4 Gruppen für das Einzugsgebiet erforderlich sind. Schaffung von drei zusätzlichen Schlafräumen und einer separaten Küche. Aufnahme von Kindern ab 1 Jahr ist geplant.	Kein Mitarbeiter/innenraum; kein Pausenraum; Küche zu klein und mit Mehrfachnutzung, für die Essensversorgung ungeeignet; 3 Schlafräume fehlen.	Gesamtbewertung Gebäudequalität 4,4 Instandhaltungszustand 4,2 Modernisierungszustand 3,6 energetischer Zustand 4,4	Planungskonzept liegt noch nicht vor.	Noch nicht ermittelt.	Bis zur Durchführung des Projektes im Jahr 2018/19 werden im Gebäude die Maßnahmen durchgeführt, die für den Betrieb unabdingbar sind. Die Umwandlung der U3 Gruppe in GT und ab 1 Jahr kann bis zu diesem Zeitpunkt nicht durchgeführt werden.	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 3 Baulicher Zustand: 3 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 8	Dringlichkeit zur Bedarfsabdeckung: 1 Funktionale Bewertung des Angebots: 2 Baulicher Zustand: 3 Realisierbarkeit: 1 Gesamtpunktzahl: 7
--------	---	--	---	---	---	--	---------------------------------------	-----------------------	---	--	--